

## GERETSRIED-NORD NR. 21

### Ehemaliges Warmwasserheizwerk, Isardamm 91

---

In diesem ehemaligen Gebäude Nr. 620 befand sich eines der 8 Warmwasserheizwerke des Rüstungswerkes der DAG (Dynamit AG). Hier wurde Warmwasser für nahegelegene Verbrauchsstellen wie das südlich gelegene Nitropenta-Labor, heute Teil der Dr.Th. Böhme KG, bereitet. Das Erwärmen des Brunnenwassers geschah in Kesseln, die in Zwischendecken eingelassen waren und einen Durchmesser von ca. 4 Metern hatten.

Die Dampfzufuhr aus dem nördlich gelegenen großen Heizkraftwerk II wie auch die



Warmwasserverteilung erfolgte in Leitungen, die über Rohrbrücken geführt wurden. Gegen Wärmeverlust waren sie mit Glaswolle isoliert und mit Blech ummantelt. Wie die meisten oberirdischen Bunker besaß auch dieser ein Flachdach aus Stahlbeton, das zur Tarnung gegen Erkundung aus der Luft mit Erde bedeckt und bepflanzt war. 1956 erwarben die Familien Friba und Himmel das im Zuge der Werksdemontage ausgeschlachtete Gebäude nebst umgebendem Grund. Es wurde nach Plänen des Architekten Roland Brich umgebaut und dient seit 1958 als Wohnhaus.

*Das Gebäude Nr.620 in der Umbauphase*

*Autor und Foto: Werner Sebb,*

*Sponsor: Arthur Friba*

*Nächste Station: Nr. 22 „Kunstbunker“, ehem. Kraftwerk II DAG.*